

**Beschluss des Gerichtshofs (Fünfte Kammer) vom 25. März 2009 —  
Scippacercola und Terezakis/Kommission**

**(Rechtssache C-159/08 P)**

„Rechtsmittel — Missbrauch einer beherrschenden Stellung — Vorwurf der Erhebung überhöhter Gebühren durch den Betreiber des internationalen Flughafens von Athen — Zurückweisung der Beschwerde — Mangelndes Gemeinschaftsinteresse“

1. *Rechtsmittel — Gründe — Fehlerhafte Tatsachenwürdigung (Art. 225 EG; Satzung des Gerichtshofs, Art. 58 Abs. 1) (vgl. Randnrn. 32-33, 61)*
2. *Rechtsmittel — Gründe — Bloße Wiederholung der vor dem Gericht vorgetragenen Gründe und Argumente — Keine Angabe des gerügten Rechtsfehlers (Art. 225 EG; Satzung des Gerichtshofs, Art. 58 Abs. 1; Verfahrensordnung des Gerichtshofs, Art. 112 § 1 Abs. 1 Buchst. c (vgl. Randnrn. 34-36, 74-75, 77, 88, 104, 111)*
3. *Wettbewerb — Beherrschende Stellung — Missbrauch (Art. 82 EG) (vgl. Randnrn. 44, 47)*
4. *Verfahren — Klageschrift — Formerfordernisse (Satzung des Gerichtshofs, Art. 21; Verfahrensordnung des Gerichtshofs, Art. 112 § 1 Abs. 1 Buchst. c) (vgl. Randnrn. 95, 112)*

**Gegenstand**

Rechtsmittel gegen das Urteil des Gerichts erster Instanz (Fünfte Kammer) vom 16. Januar 2008, Isabella Scippacercola und Ioannis Terezakis/Kommission (T-306/05), mit dem das Gericht eine Klage auf Nichtigerklärung der Entscheidung der Kommission vom 2. Mai 2005 abgewiesen hat, die Beschwerde der Rechtsmittelführer, dass der internationale Flughafen von Athen in Spata (Griechenland) durch die Erhebung überhöhter Gebühren von den Nutzern eine beherrschende Stellung missbrauche, zu den Akten zu legen

**Tenor**

1. Das Rechtsmittel wird zurückgewiesen.

2. Frau Scippacercola und Herr Terezakis tragen die Kosten.

**Urteil des Gerichtshofs (Dritte Kammer) vom 26. März 2009 —  
Kommission/Griechenland**

**(Rechtssache C-559/07)**

„Vertragsverletzung eines Mitgliedstaats — Sozialpolitik — Art. 141 EG — Gleiches Entgelt für Männer und Frauen — Nationale Pensionsregelung für Zivilbeamte und Soldaten — Unterschiedliche Behandlung in Bezug auf Pensionsalter und Mindestdienstzeiterfordernis — Keine Rechtfertigung“

1. *Sozialpolitik — Männliche und weibliche Arbeitnehmer — Gleiches Entgelt — Art. 141 EG — Wirkungen eines Urteils des Gerichtshofs, mit dem eine Diskriminierung festgestellt wird (Art. 141 EG) (vgl. Randnr. 26)*
2. *Sozialpolitik — Männliche und weibliche Arbeitnehmer — Gleiches Entgelt — Entgelt — Begriff — Beamtenpensionssystem (Art. 141 EG) (vgl. Randnrn. 42, 44, 46-47, 49-50, 55, 60)*
3. *Sozialpolitik — Männliche und weibliche Arbeitnehmer — Gleiches Entgelt — Entgelt — Begriff — Beamtenpensionssystem (Art. 141 EG) (vgl. Randnrn. 62, 66-68)*

**Gegenstand**

Vertragsverletzung eines Mitgliedstaats — Verstoß gegen Art. 141 EG — Verstoß gegen den Grundsatz des gleichen Entgelts für Männer und Frauen — Nationale Regelung für Zivilbeamte und Soldaten, die ein je nach Geschlecht unterschiedliches Pensionsalter vorsieht